



Rundbrief

der Heilsarmee Gundeli

Frobenstr. 20A, 4053 Basel, 061 270 25 20

Persönliche Werbung

Ich halte die Karte in der Hand. Für zwei Sekunden überlege ich, welche Christina mir denn von den Ferien einen persönlichen Gruss per Postkarte geschrieben hat. Dann dämmert es mir: Werbung. www.groups.ch lässt mittels Christina mitteilen, dass sie gerne Lagerhäuser vermieten.

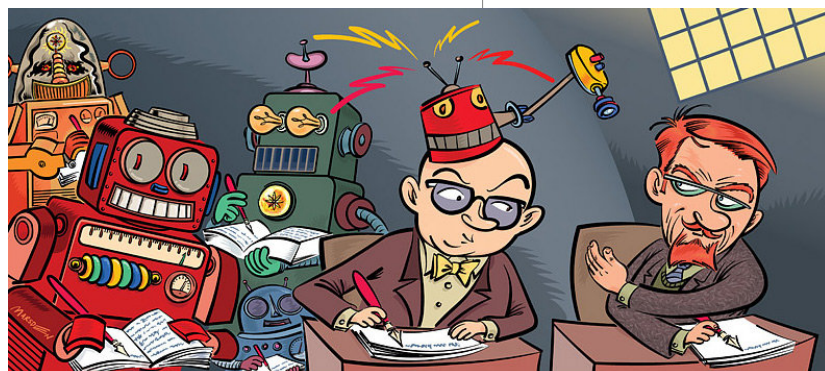
Noch in bester Erinnerung ist mir auch die Pseudorechnung für einen Autounfall vom TCS. Auch dort brauchte ich zwei Sekunden, um fest-

»Ich erhielt einen "persönlichen" Brief.« - wird das Synonym für eine raffinierte Werbebotschaft.

Zukunftsfantasie? Hand aufs Herz: Haben Sie nicht schon lange einen "Personal-Computer" (deutsch: "persönlicher Computer"; kurz "PC")?

Computergesteuerte Persönlich-keit kommt selten gut an - da bin ich keine Ausnahme. Das Adjektiv "persönlich" sollten wir in Zukunft unter Schutz

stellen.



Man kann einfach nicht Tausende von Men-

zustellen, dass das alles nur ein Werbegag war.

In Zeiten der Werbeflut scheinen Firmen immer findiger zu werden. Wie lange wird es noch gehen, bis das Wort "persönlich" eine neue Bedeutung bekommen wird?

»Ich schicke Dir dann ein "persönliches" SMS.« - wird dann augenzwinkernd bedeuten, dass man ein Massen-SMS aus den Ferien verschickt.

schmen "persönlich" ansprechen. Das kann nur Gott - notabene ohne Computer. Lassen Sie doch einmal die folgenden zwei persönlichen Worte von Jesus Christus auf Sie wirken:

*Kommt her zu mir,
alle ihr Mühseligen
und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben.
Nehmt auf euch mein Joch,
und lernt von mir,
denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig,*

*und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;
denn mein Joch ist sanft,
und meine Last ist leicht.
(Matthäus 11,28-30)*

*Ich bin der Weinstock,
ihr seid die Reben.
Wer in mir bleibt und ich in ihm, der
bringt viel Frucht,
denn getrennt von mir
könnt ihr nichts tun.
(Johannes 15,5)*

Gott vollbringt das Wunder, uns Menschen ganz persönlich anzusprechen. Der Heilige Geist macht Worte, die vor 2000 Jahren ausgesprochen worden sind, lebendig und spricht sie uns tief in unser Herz. Der Bibelleser realisiert: Hier spricht eine andere Macht. Ein unsichtbarer, unfassbarer, persönlicher Gott sucht mich, weil ich ihm unendlich wertvoll bin. Wir werden Gottes Liebe auf dieser Erde nie ganz verstehen, dürfen sie aber annehmen und aufleben. Der Glaube bleibt persönlich - Gott sei Dank!

Mit persönlichen Grüßen
Markus Brunner